

**Wolf Witte**  
Referent

Postanschrift: Albrechtstraße 22, 10117 Berlin  
E-Mail: Wolf.Witte@BKV-Verein.de

Telefon: (030) 84 71 06 111  
Telefax: (030) 84 71 06 119

9. Februar 2015

## **Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung**

### ***BKV-Dachkampagne Herzenssache: 400 PwC-Mitarbeiter nutzen Check-up-Angebot***

**Rund 400 PwC-Mitarbeiter am Standort Frankfurt am Main nutzten zwischen dem 20. und dem 30. Januar das Angebot zu einem ausführlichen Check-up, um sich auf Herz-Kreislauf-Risiken untersuchen zu lassen. Die BKK PwC gehört damit zu den ersten Kassen, die Angebote im Rahmen der BKV-Dachkampagne Herzenssache in Anspruch nehmen. Und schon im Februar setzt PwC die Aktionstage fort – dann am Standort Düsseldorf.**

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die häufigste Ursache für schwere Erkrankungen in den Industriestaaten – für Frauen und Männer gleichermaßen. Die meisten Menschen sterben nicht an Krebs, sondern an einem Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Der Arbeitskreis BGM@pwc, in dem die BKK PwC, Arbeitgeber und Betriebsrat zusammenarbeiten, hat daher das Herz im Jahr 2015/2016 zu einem Topthema gemacht und nutzt dafür die Angebote, die der BKV e.V. im Rahmen der Dachkampagne Herzenssache seinen 23 Mitgliedskassen anbietet.

Im Rahmen der Aktionstage am können die PwC-Mitarbeiter unter anderem an einem Check-up teilnehmen: Dabei werden die wesentlichen Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen bestimmt. Zunächst werden Daten zu Lebensgewohnheiten und Vorerkrankungen abgefragt. Im Anschluss misst ein erfahrener Arzt Blutdruck, BMI, und Bauchumfang. Blutfette und Blutzucker werden durch einen kleinen Punks in die Fingerbeere oder das Ohrläppchen bestimmt.

Lars Grein, Vorstand der BKK PwC und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des BKV e.V.:

*„Das Check-up-Angebot am PwC-Standort Frankfurt war binnen weniger Tage ausgebucht. Ein Beleg dafür, dass BKV mit Herzenssache das richtige Thema zur richtigen Zeit besetzt hat. Herz-Kreislauf-Erkrankungen gehören zu den am weitesten verbreiteten Zivilisationskrankheiten. Durch Präventionsmaßnahmen, etwa die Änderung der Risikofaktoren, oder eine rechtzeitige medikamentöse Behandlung, kann die Sterblichkeit an Herz-Kreislauferkrankungen aber deutlich vermindert werden. BKV e.V. liefert mit der Dachkampagne Herzenssache ein erstklassiges Angebot für seine Mitgliedskassen, zur Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen beizutragen.“*

**BKV e.V.:** Die Interessengemeinschaft Betriebliche Krankenversicherung e.V. (kurz BKV e.V.) hat sich 2005 gegründet - damals unter dem Namen BKK im Unternehmen e.V. Mitglieder sind 23 traditionelle Betriebskrankenkassen namhafter Unternehmen. Wir vertreten die Interessen von rund 900.000 Versicherten. Der Verein dient der politischen Interessenvertretung der traditionellen BKK und fördert die Kooperation der Mitgliedskassen untereinander. Mehr Informationen unter <http://www.bkv-verein.de/>

Kontakt: Wolf Witte, Tel. 030 84 71 06 111, [wolf.witte@bkv-verein.de](mailto:wolf.witte@bkv-verein.de)